



Sachplan Übertragungsleitungen (SÜL)

Entwurf Objektblatt 701.1: Leitungszug Tinizong-Löbbia; Leitungsabschnitt Tinizong-Marmorera 220 Kilovolt (kV)-Übertragungsleitung Information und Mitwirkung der Bevölkerung

(Art. 19 der Raumplanungsverordnung vom 28. Juni 2000; RPV; SR 700.1)

Die Bevölkerung wird hiermit über die öffentliche Auflage des Entwurfs des Objektblatts 701.1 des Sachplans Übertragungsleitungen (SÜL) informiert. Gegenstand des Objektblatts ist ein Planungskorridor für den Neubau einer 220 kV-Leitung. Diese soll als Freileitung zwischen dem Unterwerk Tinizong (Gemeinde Surses, Kanton Graubünden) und dem Anbindungspunkt an den bereits umgebauten Abschnitt der Leitung Tinizong-Löbbia an Mast Nr. 1351x055 bei Marmorera (ebenfalls Gemeinde Surses) realisiert werden. Der Planungskorridor samt der anzuwendenden Übertragungstechnologie wird im Hinblick auf die nachfolgende Planung des Auflageprojekts vom Bundesrat festgesetzt.

Alle Privatpersonen sowie alle Körperschaften des öffentlichen und des privaten Rechts haben die Möglichkeit, sich im Rahmen dieser Anhörung zur geplanten Anpassung des SÜL zu äussern.

Auflagezeit: vom 8. April 2024 bis 7. Mai 2024 während der ortsüblichen Bürozeiten

Auflageorte: – Bundesamt für Energie (BFE)
– Internet: www.bfe.admin.ch/tinizong-marmorera
– Kanton Graubünden
– Amt für Raumentwicklung, Ringstrasse 10, 7000 Chur
– Gemeindeverwaltung Surses, Veia Cantunala 57, 7453 Tinizong

Auskünfte: – Bundesamt für Energie
Sektion Elektrizitäts- und Wasserrecht, 3003 Bern
(Telefon: 058 462 56 11; E-Mail: suel-701@bfe.admin.ch)
– Amt für Raumentwicklung des Kantons Graubünden
Ringstrasse 10, 7000 Chur
(Telefon: 081 257 23 36; E-Mail: info@are.gr.ch)

Stellungnahmen zum Entwurf des Objektblattes 701.1 des Sachplans Übertragungsleitungen sind unter dem Stichwort «SÜL-Verfahren 701.1» bis am *7. Mai 2024* schriftlich oder per E-Mail einzureichen:

- Von nationalen Körperschaften an das Bundesamt für Energie (BFE), 3003 Bern.
- Von Privatpersonen sowie lokalen, regionalen und kantonalen Körperschaften an das Amt für Raumentwicklung des Kantons Graubünden.

4. April 2024

Bundesamt für Energie